



Informationen des Gemeindevorstandes der Gemeinde Albula/Alvra:

März / April 2020

- Der Gemeindevorstand hat diverse Baugesuche geprüft und genehmigt. Von den in den Monaten März 2020 und April 2020 erteilten Baubewilligungen im vereinfachten Baubewilligungsverfahren hat der Vorstand Kenntnis genommen.
- Gestützt auf die Erkenntnisse aus dem Gemeindeforum Parc Ela vom 20. Februar 2020 hat der Gemeindevorstand dem «neuen» Parkvertrag Parc Ela 2022 bis 2031 zugestimmt.
- Der 42. Jahresbericht 2019 des Grundbuchamtes Albula wurde vom Gemeindevorstand genehmigt und verabschiedet.
- Die Vorsorgekommission «Siedlung» (Brienzer Rutsch) befasst sich derzeit mit dem Szenario «Umsiedlung». Der Gemeindevorstand hat auf Empfehlung der Kommission, für die Erarbeitung einer Studie zum raumplanerischen Handlungsbedarf und Standortevaluation, einen Bruttokredit in der Höhe von CHF 72'000.00 gesprochen. Der Kanton hat einen Beitrag in der Höhe von 50 % zugesichert.
- Die Grosshangbewegung von Brienz/Brinzauls ist Anlass für verschiedene Messungen um die Sicherheit im Einflussbereich der Rutschung zu gewährleisten. U.a. soll eine quantitative Analyse der Schneeschmelze auf Basis prozessorientierter Modellierung durchgeführt werden. Für die Durchführung der LiDAR-/ photogrammetrischen Datenerfassung und Auswertung hat der Gemeindevorstand einen Kredit in der Höhe von CHF 65'200.00 und für die Erstellung der Modellanalyse entsprechend der Rubrik «Datenauswertung und Visualisierung» einen Kredit von CHF 51'000.00 freigegeben.
- Der Gemeindevorstand hat im Zusammenhang mit dem von der Gemeindeversammlung bewilligten Kredit für die Erweiterung des Weide- und Tränkekonzepes Alva-neu, die Baumeister- und Sanitärarbeiten vergeben. Diese Arbeiten sollen im Sommer/Herbst 2020 ausgeführt werden.
- Der Gemeindevorsand hat die Baumeisterarbeiten Wasserbau, im Zusammenhang mit der Revitalisierung Landwasser – Albula, vergeben.
- Die Gemeinde Albula/Alvra ist durch den Eigentümerwechsel der Kantonsstrasse H417 und H3 in die Nationalstrasse N29 Thusis – Silvaplana betroffen. Im Rahmen der Eigentumsübertragung hat der Gemeindevorstand den unterbreiteten Verträgen zugestimmt.

- Für die Planung der Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage in der Schulanlage Cumpogna wurde ein Kredit von CHF 9'600.00 gesprochen.
- Der Gemeindeführungsstab Albula/Alvra (GFS) hat die Schulanlage Alvaschein als Ersatzführungsstandort bezeichnet. Für die Installation eines Notanschlusses zur Sicherstellung der Energieversorgung wurde ein Kredit in der Höhe von CHF 3'200.00 verabschiedet.
- Gestützt auf die Empfehlungen der Gefahrenkommission 2 hat der Gemeindevorstand entschieden, für Brienz/Brinzauls (ausgenommen Bauzone Dorf) sowie Teile von Vazerol, Tiefencastel und Surava, eine Planungszone für ein Jahr zu erlassen.
- Der Gemeindevorstand hat im Zusammenhang mit der Realisierung der Erneuerung der Wasserversorgung Alvaschein Arbeiten im Umfang von rund CHF 1.52 Mio. vergeben. Der bewilligte Kredit beträgt CHF 2.64 Mio.
- Für den Einbau eines Bypasses im Reservoir Rand, Tiefencastel, wurde ein Kredit in der Höhe von CHF 30'000.00 genehmigt.
- Der Gemeindevorstand hat entschieden, die Wintersperre auf den jeweiligen Gemeindestrassen (Feld- /Maiensäss- und Alpstrassen) schrittweise aufzuheben.
- Die Sanierung der Veia Purgiera konnte zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Zwecks Bereinigung der Eigentumsverhältnisse hat der Gemeindevorstand den zwei Kaufverträgen (Landerwerb) zugestimmt.
- Das Gemeindehaus in Tiefencastel wurde vom Gemeindeführungsstab Albula/Alvra (GFS) als Führungsstandort festgelegt. Für die Sicherstellung der Energieversorgung wurde ein Kredit in der Höhe von CHF 10'700.00 genehmigt. Die entsprechende Installation erfolgt in der nahegelegenen Trafostation Dorf.
- Die Jahresrechnung des Feuerwehrstützpunktes Albula/Alvra wurde genehmigt und verabschiedet.

Der Gemeindevorstand